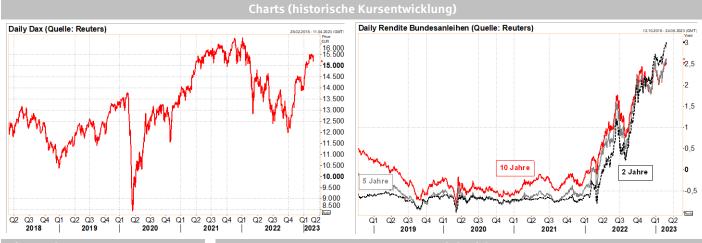


Marktüberblick am 27.02.2023

Stand: 8:36 Uh

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
Aktielilliülzes	Stallu	Vortag .	Jahresanfang	Ziliseli	Stanu	ggü. Vortag	Devisen	Stallu
Dax *	15.209,74	-1,72 %	+9,24 %	Rendite 10J D *	2,53 %	+5 Bp	Dax-Future *	15.283,00
MDax *	28.424,81	-0,98 %	+13,17 %	Rendite 10J USA *	3,97 %	+8 Bp	S&P 500-Future	3977,00
SDax *	13.231,06	-1,65 %	+10,95 %	Rendite 10J UK *	3,66 %	+7 Bp	Nasdaq 100-Future	12015,00
TecDax*	3.200,35	-1,68 %	+9,56 %	Rendite 10J CH *	1,41 %	+1 Bp	Bund-Future	134,03
EuroStoxx 50 *	4.178,82	-1,86 %	+10,15 %	Rendite 10J Jap. *	0,50 %	-0 Bp	VDax *	20,44
Stoxx Europe 50 *	3.879,17	-1,25 %	+6,23 %	Umlaufrendite *	2,54 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1807,82
EuroStoxx *	450,53	-1,40 %	+9,89 %	RexP *	431,12	+0,20 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,75
Dow Jones Ind. *	32.816,92	-1,02 %	-1,00 %	3-M-Euribor *	2,70 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0537
S&P 500 *	3.970,04	-1,05 %	+3,40 %	12-M-Euribor *	3,66 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8828
Nasdaq Composite *	11.394,94	-1,69 %	+8,87 %	Swap 2J *	3,66 %	+11 Bp	Euro/CHF	0,9926
Topix	1.992,78	+0,22 %	+5,11 %	Swap 5J *	3,27 %	+8 Bp	Euro/Yen	143,69
MSCI Far East (ex Japan) *	515,83	-1,41 %	+2,02 %	Swap 10J *	3,13 %	+6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,95
MSCI-World *	2.124,58	-0,88 %	+4,50 %	Swap 30J *	2,60 %	+6 Bp		* Vortag





Wirtschaftsdaten heute

EWU: Economic Sentiment, Industrie- / Verbr.- / Dienstleistervertr. (Feb) USA: Auftragseingang langl. Güter, Auftragseingang und Auslieferungen Investitionsgüter (Jan)

Unternehmensdaten heute

AB Foods (Umsatz Q2), Zoom Video Communications (Q4), FlatexDegiro (Jahreszahlen)

Weitere wichtige Termine heute

Beginn der Mobilfunkmesse "Mobile World Congress", Barcelona (bis 2.3.)

Marktbericht

Frankfurt, 27. Feb (Reuters) - Am Montag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Freitag hatte er nach einem überraschend starken Anstieg von US-Verbraucherdaten 1,7 Prozent tiefer bei 15.209,74 Punkten geschlossen. Im Fokus der Investoren stehen die Auftragseingänge langlebiger Güter aus den USA. Bei den Unternehmen wird die Commerzbank-Aktie nach knapp viereinhalb Jahren wieder auf der Dax-Tafel zu finden sein. Die Bank, einst Gründungsmitglied des deutschen Leitindex, ersetzt den deutsch-amerikanischen Industriegasekonzern Linde. Linde, bislang der schwerste Dax-Wert, zieht sich von der Frankfurter Börse zurück und ist künftig nur noch in New York gelistet. In den Nebenwerteindex MDax rückt anstelle der Commerzbank der Windanlagenbauer Nordex nach, den im SDax wiederum der Finanzinvestor Deutsche Beteiligungs-AG ersetzt.

Ein überraschend starker Anstieg von US-Verbraucherdaten hat die Sorgen vor Zinserhöhungen an der Wall Street weiter befeuert. Der Standardwerteindex Dow Jones schloss am Freitag ein Prozent tiefer auf 32.816 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 1,7 Prozent auf 11.394 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,1 Prozent auf 3.970 Punkte ein. Der Preisindex für die persönlichen Konsumausgaben (PCE) - der als Lieblingsindex der Notenbank Fed angesehen wird - stieg im Januar um 0,6 Prozent nach 0,2 Prozent im Dezember. Auch die US-Konsumausgaben stiegen im Januar mit 1,8 Prozent stärker als erwartet. Anfang Februar hatten die Währungshüter den Schlüsselsatz lediglich um 0,25 Prozentpunkte erhöht. Nun ist im März wieder eine Anhebung des Leitzinses um 0,50 Prozentpunkte möglich. "Die größte Sorge der Investoren ist nun, dass die Fed bei der Bekämpfung den Bogen überspannt und die Wirtschaft in eine zwar jetzt noch nicht erkennbare, aber dann nicht mehr vermeidbare Rezession führt", erklärte ein Marktanalyst. Die Zinserhöhungsängste der Anleger trieben den Dollar-Index, der die Devise zu anderen wichtigen Währungen misst, mit zeitweise 105,32 Punkten auf den höchsten Stand seit sieben Wochen. An den Anleihemärkten stieg die Rendite der zehnjährigen US-Staatsanleihe um sieben Basispunkte auf 3,97 Prozent. Außerdem nahmen Anleger bei Technologiewerten Reißaus. Höhere Zinsen entwerten Experten zufolge zukünftige Gewinne dieser wachstumsstarken Firmen.

Die asiatischen Aktienmärkte vollziehen heute Morgen die Kursschwäche aus den USA nach. Ausnahme sind die japanischen Inidzes. Der breit gefasste Topix-Index stieg um 0,2 Prozent.



Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.